

PARLAMENTS-SPRAKTIKUM in der UKRAINE (3. Jahrgang)

Das Programm

Die Deutsche Botschaft Kiew lädt zum dritten Mal bis zu fünf junge deutsche Hochschulabsolventinnen und -absolventen ein, ein ca. fünfmonatiges Praktikum in der Werchowna Rada der Ukraine (Parlament) zu absolvieren. Das Programm richtet sich an Graduierte und Absolventen deutscher Hochschulen, die sich für die Entwicklung der Ukraine interessieren und das politische System aus erster Hand kennenlernen möchten.

Die Praktikanten werden ihren Interessen entsprechend in die Arbeit von Parlamentsausschüssen oder Verwaltungseinheiten der Werchowna Rada eingebunden. Sie arbeiten unmittelbar mit Abgeordneten der Werchowna Rada zusammen.

Darüber hinaus werden sie in das existierende Rahmenprogramm des Parlamentspraktikums für junge Ukrainer integriert, das Fortbildungsmaßnahmen, Seminare und Begegnungen mit führenden Persönlichkeiten des politischen Lebens der Ukraine sowie soziale Veranstaltungen vorsieht. Veranstalter des Begleitprogramms ist der Alumniverein ukrainischer Rada-Praktikanten, die „Liga Interniv“ (interniv.org.ua). Die Liga Interniv wird die Praktikanten auch bei organisatorischen Fragen wie der Suche nach einer Unterkunft unterstützen. Über die Deutsche Botschaft Kiew werden weitere Kontakte zu deutschen Institutionen vor Ort vermittelt.

Verkehrssprache in der Werchowna Rada ist Ukrainisch. Die Bereitschaft, Ukrainisch zu lernen, ist daher Voraussetzung für das Praktikum. Ein Sprachkurs Ukrainisch wird praktikumsbegleitend angeboten. Außerdem besteht die Möglichkeit, vor Praktikumsbeginn einen zweiwöchigen Intensivkurs zu absolvieren. Die Kosten tragen die Sponsoren.

Finanzielle Förderung:

Die **METRO** (Hauptsponsor) und die **SIEMENS AG** sind Förderer des Programms und stellen Stipendien für die Praktikanten zur Verfügung. Die Unterstützung beträgt 300,- Euro monatlich sowie einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 400,- Euro. Der Bewerbungsprozess erfolgt über den Deutschen Akademischen Austauschdienst – DAAD-Informationszentrum Kiew:

Zeitraum:

04.03.2019 – 19.07.2019

Der Intensiv-Sprachkurs (empfohlen für alle Nicht-Muttersprachler) beginnt am 18. 2. 2019

Bewerbungsvoraussetzungen:

- ein kürzlich erworbener erster Hochschulabschluss;
- vorzugsweise ukrainische, alternativ russische Sprachkenntnisse auf Niveau B1 oder höher. Wenn keine ukrainischen Sprachkenntnisse vorhanden sind, wird die Bereitschaft erwartet, diese zu erwerben. **In diesem Falle ist die Teilnahme am Intensivsprachkurs verpflichtend.** Interesse an osteuropäischer Geschichte, ukrainischer Politik und Gesellschaft;
- deutsche Staatsbürgerschaft.

Bewerbungsverfahren:

Bitte senden Sie Ihre vollständige Bewerbung in elektronischer Form an das DAAD-Informationszentrum Kiew:

E-Mail: zimmermann@daad-ukraine.org

Betreff: Parlamentsstipendien Ukraine

Einzureichende Unterlagen:

- Bewerbungsformular, abrufbar unter www.daad-ukraine.org (Aktuelles)
- Tabellarischer Lebenslauf;
- ein Passbild in elektronischer Form (pdf, jpeg);
- Motivationsschreiben von nicht mehr als 2 Seiten
- Nachweis von ukrainischen, ggfs. russischen Sprachkenntnissen (mind. B1 in einer der Sprachen);
- Kopie des letzten Abschlusszeugnisses;
- Kopie des Reisepasses oder Personalausweises;
- ein Empfehlungsschreiben eines Hochschullehrers

Bewerbungsschluss ist der **31.10.2018**

Bewerber, die in die Endauswahl kommen, werden zu einem Auswahlgespräch eingeladen. Dieses findet am **16. November 2018** im **DAAD-Büro Berlin** statt. Fahrtkosten können leider nicht erstattet werden.

Die Auswahlentscheidungen werden bis zum **26. November 2018** mitgeteilt.

Kontakt und weitere Informationen:

Dr. Gisela Zimmermann, DAAD-Informationszentrum Kiew

E-Mail: zimmermann@daad-ukraine.org